

SUPERSKANK – RADIO TROTTOIR

Es gab da einst den Begriff „Independent“. Im Jahr 2006 haben Superskank ihn aus seiner verstaubten Kiste wieder hervorgekramt und nehmen ihn nun wörtlich.

Unabhängig von allen industriellen und wirtschaftlichen Begehrlichkeiten schufen sie im letzten Jahr ihr eigenes Label **Skank Records**, ihre eigene Booking-Zentrale und ihr **neues Werk „Radio Trottoir“**, das nun seit dem **24. Februar 2006** über **Alive** flächendeckend im gesamten deutschsprachigen Raum zu erhalten ist. Von den Tonaufnahmen über die Gestaltung des Booklets bis hin zum Webdesign der Bandeigenen Homepage und Vertrieb der Artikel, sowie der Planung der – wie immer – regen Liveaktivitäten befindet sich nun wirklich ausnahmslos alles in der Hand des Superskank-Kollektivs. „**Radio Trottoir**“ ist gewissermaßen das Meisterstück auf dem Weg in die totale künstlerische Unabhängigkeit der Band

Auf dieser zweiten Veröffentlichung von **SUPERSKANK** (*nach der ersten VÖ „Superskank“ von 2004, unter Al dente Records/SONY Distribution*) tummeln sich wieder einmal mannigfaltige Stilrichtungen, die die musikalischen Möglichkeiten dieser Band offenbaren: von klassischem SKA, über Reggae bis hin zu nordländischer Folklore, Funk, sowie Punkeinflüssen findet sich alles gut verpackt im typischen und unverwechselbaren Superskank-Sound und übersichtlich verteilt auf 12 hörensweite Songs.

Wie schon auf ihrer ersten Veröffentlichung meistern **SUPERSKANK** einmal mehr spielerisch den schwierigen Spagat zwischen Party und Politik, zwischen purem Nonsens („*Funginand*“) und intelligenter Nachdenklichkeit („*Friss dich beliebt*“). Manchmal zynisch („*Politikelite*“), manchmal einfach nur fragend („*Freiheit*“), aber immer tanzbar. Daß allein schon die genialen **Skankhorns** live alles an die Wand blasen, glaubt man ihnen schon vom ersten Ton an. Gepaart mit Marcs Songwriter-Talent, das der Sänger und Gitarrist nun schon seit über zehn Jahren auf diversen nationalen Veröffentlichungen eindrucksvoll demonstriert, und den psychedelisch- irrwitzigen Einfällen von Stamo an der Lead-Gitarre, der sich auch nicht scheut, ein komplettes Gitarrensolo einfach einmal rückwärts einzuspielen („*zurück zu mir*“) und der darüberhinaus nie das tut, was man just in diesem Moment von einem Sologitarristen erwartet hätte, macht dieser Silberling schon wieder einfach nur Lust auf mehr.

Die Punkwurzeln der Rythmusgruppe spürt man ebenso, wie so manch ein Jazzliebhaber bei den feinen Bläserarrangements der Skankhorns schon anerkennend mit der Zunge schnalzte. Eine Melange, die Platz für musikalische Entfaltung lässt, ohne verkopft oder zerfahren zu wirken. Denn eingängig sind alle der Superskank-Songs. Daß mit Ferdi ein wahrer Tausendsassa in den tieferen Regionen des musikalischen Geschehens am Werke ist unterstreicht die Tatsache, daß er – auch live – mit seinem E-Bass ebenso sicher umzugehen weiß, wie mit dem Kontrabass oder dem Keyboard.

Das stabilisierende Rückgrat der Band liefert John am Schlagzeug, dessen Spielweise nicht selten an musikalische Größen wie Sublime erinnert, und der sich sicher vor niemandem seines Genres zu verstecken braucht.

Auch das obligatorische Instrumental fehlt auf Radio Trottoir natürlich nicht: mit dem russischen Domra-Spieler **Vyacheslav Kuznetzov** als Gastmusiker ein weiterer Leckerbissen auf dieser Veröffentlichung.

Als weitere Gastmusiker fungierten auf „*Radio Trottoir*“ der Synth-spezialist **AxWax** aus dem britischen Cambridge (*u.a. Radio 209/ vacuum on vacuum / the delegates of culture*), und der fränkische Percussionist **Peter Riedl** (*u.a. Los Dos*).

Daß das alles nicht nur auf Platte gut klingt, sondern auf einem **funktionierenden Live-Konzept** beruht, lässt sich seit Jahren auf den Bühnen der Republik betrachten. Ob Berlin oder Zwiesel, Leipzig oder Köln, **SUPERSKANK** rocken alles und jeden. Bundesweit steigende Zuschauerzahlen und monatlich mehrere tausend Besucher auf der Bandeigenen Homepage bezeugen dies eindrucksvoll. **SUPERSKANK** ist mehr als gute Musik! Superskank ist ein **Live-Erlebnis**: hier wird geschwitz, getanzt, gelacht und gewütet. Nicht umsonst haftet die Bezeichnung

„**kreative Kampfkapelle**“ seit Jahren an den 7 Musikern, die bisher bei keinem ihrer jeweils mehrstündigen Liveauftritte ein trockenes Publikum hinterließen.
Als Bonus befindet sich auch noch der **stop motion Animationsfilm** „*Frühling*“ der Trickfilmanimateure von **Uit&Vorbei** auf der CD. Ein liebevoll gestalteter Knetgummi-Trickfilm, der in Zeiten totaler digitaler Animation – ganz Retro –aus Einzelfotos zusammengesetzt wurde.
(skank rec. 2006)

CD „Radio Trottoir“
(skank rec./ distr. Alive)

VÖ: 24.2.2006

Kontakt:
Skank Records
Georg-Strobel Straße 6
90489 Nürnberg